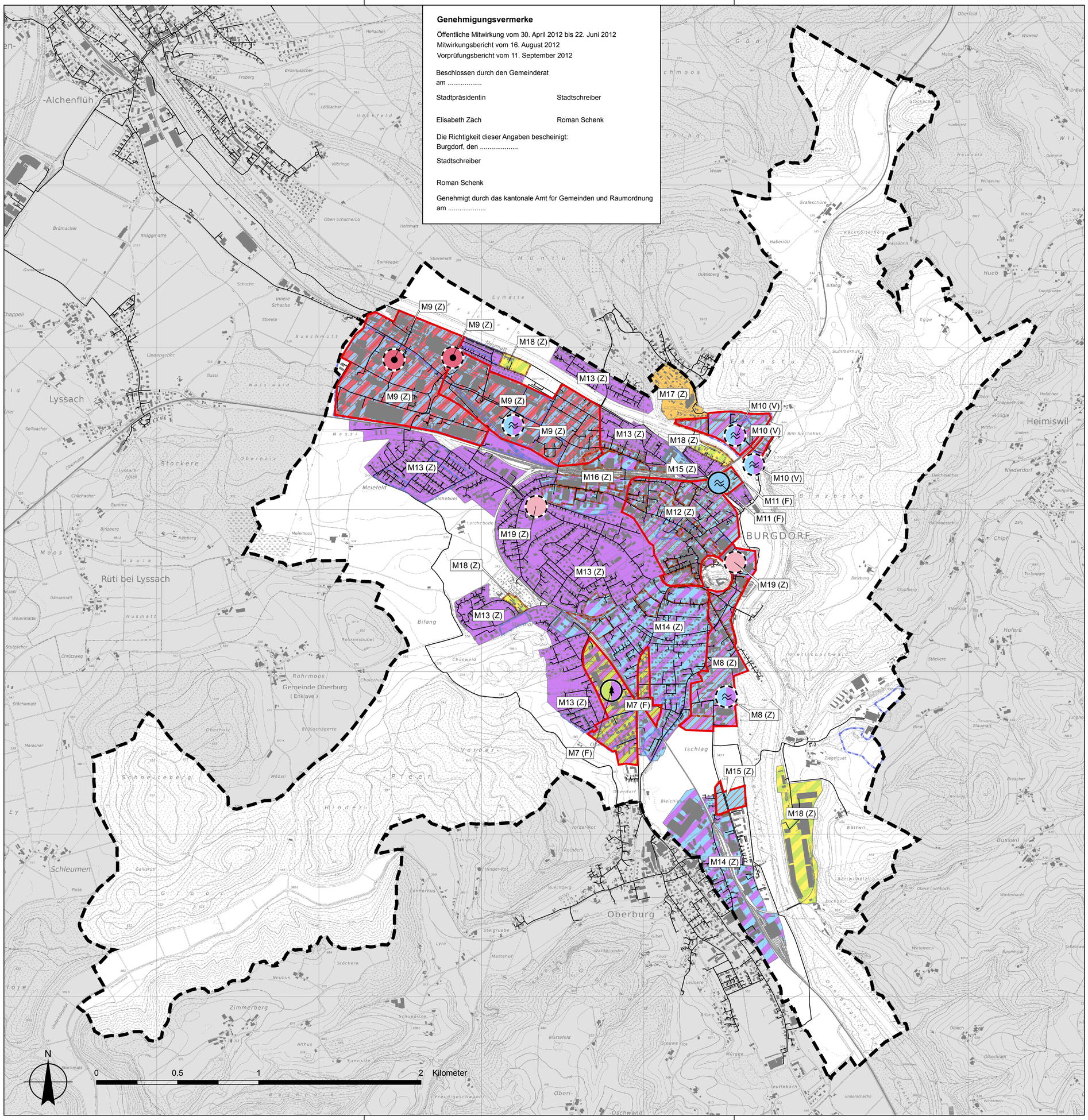

Genehmigungsvermerke

Öffentliche Mitwirkung vom 30. April 2012 bis 22. Juni 2012
Mitwirkungsbericht vom 16. August 2012
Vorprüfungsbericht vom 11. September 2012

Beschlossen durch den Gemeinderat
am .....

Stadtpräsidentin — Stadtschreiber

Elisabeth Zäch — Roman Schenk

Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt:
Burgdorf, den .....

Stadtschreiber

Roman Schenk

Genehmigt durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung
am .....

Genehmigung

Stadt Burgdorf

Richtplan Energie

ARGE geo7 AMSTEIN + WALTHERT ecoptima RAUM · VERKEHR · UMWELT · RECHT

STADT BURGDORF

Richtplankarte

Massstab 1:12'000

Der Richtplan Energie besteht aus:
- Bericht
- Massnahmenblätter
- Richtplankarte

3. Dezember 2012

Legende

Allgemeine Bemerkung

Die Richtplankarte zeigt die räumliche Verteilung einzelner Massnahmen und die zu priorisierenden Energieträger im Bereich Wärmeerzeugung. Für den Einsatz dieser Energieträger sind Massnahmen zur Steigerung der Effizienz im Gebäudepark grundlegend. Sinkt der Energiebedarf im Einzelfall aber auch ganz allgemein können die neuen Energieträger wirksam und kostengünstig eingesetzt werden.

Massnahmen und Koordinationsstand

M5 (F)
- (V) Vororientierung
- (Z) Zwischenergebnis
- (F) Festsetzung

Energieträger für die Wärmeerzeugung

- Hochwertige Abwaerme
- Niederwertige Abwaerme
- Geothermie
- Sonne
- Holz
- Wasser
- Gas

Festlegungen zur Wärmeversorgung

- Wärmeverbund, Anschlusspflicht vorgesehen
- Monovalentes System (Beispiel Geothermie)
- Bivalentes System (Beispiel Wasser - Gas)

Festlegungen zu Anlagen

- Oberflächen- / Grundwasser
- Holzheizwerk
- Industrie und Gewerbe

Anlagenbeispiele

- bestehend, monovalent (Wasser)
- geplant, bivalent (Wasser / Gas)
- Standortvorschlag (Niederwertige Abwärme)

Hinweise

- Projektperimeter
- Gas
- Zone mit Planungspflicht (ZPP)
- Überbauungsordnung